

[36067] Ich bitte mir schleunigst zurück zu senden:  
**Skodl, Dr. A.**, die Nichtigkeitsbeschwerde.  
 Leipzig, den 16. Juli 1886.  
**Bernhard Tauchnitz.**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

**Angebotene Stellen.**

[36068] Ein im Musikalienfortiment erfahrener Gehilfe, welcher bald eintreten kann, wird gesucht.

Fr. Offerten nebst Photographie und Zeugnis kopien unter X. O. N. 24998. an die Exped. d. Blattes.

[36069] Für 15. August wird ein tüchtiger und erfahrener Gehilfe, welcher auch in kaufmännischer Buchhaltung bewandert sein muß, gesucht.

Anfangsgehalt 110 M.  
 Offerten werden durch **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig erbeten.

[36070] Für 1. Oktober suche ich zur Leitung meiner Filiale (Buch- und Kunsthandlung) einen nicht zu jungen kautionsfähigen Gehilfen. Herren, welche gewandte Verkäufer sind, sowie geläufig englisch sprechen, wollen sich unter Beifügung einer Photographie und Aufgabe von Referenzen gefälligst melden.

Dresden. **E. L. Knecht.**

[36071] Ein tüchtiger Gehilfe mit guter Empfehlung kann per 1. Oktober dauernde Stellung erhalten. Freie Kost und Wohnung im Hause, nebst entsprechendem Salär.

Offenbach a/M. **Th. Steinmetz.**

[36072] Offene Stelle. — In meinem Kommissionsgeschäfte wird Mitte September spätestens die Gehilfenstelle offen, indem der derzeitige Inhaber derselben sich selbständig zu machen gedenkt.

Ich suche für Wiederbesetzung derselben daher eine jüngere Arbeitskraft, welche Lust und Neigung für oben genannte Geschäftsbranche und womöglich schon einige Bekanntschaft mit derselben sowie mit den österreichischen Verhältnissen hat.

Den Offerten bitte ich höf. Kopie der Zeugnisse und wenn thunlich die Photographie beizufügen, welche zuverlässig wieder an ihren Eigentümer zurückgelangen wird.

Wien I., Bäckerstraße 14.  
**Carl Neger.**

[36073] Zum 1. September bez. 1. Oktober suche ich einen jungen Gehilfen mit gewandten Umgangsformen und welcher an ein flottes, sicheres und unverdrossenes Arbeiten gewöhnt ist.

Offerten mit Photographie erbittet  
 Dresden. **Carl Hödner.**  
 Rgl. S. Hofbuchhändler.

[36074] Für ein großes Sortiment wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, welcher seine Lehrzeit erst beendet hat oder doch nicht lange nach Beendigung derselben auswärtig konditionierte. Ein angenehmes Äußere, gute Handschrift, geschäftlicher Eifer und Pflichttreue sind Hauptbedingungen. Einige Kenntnisse der englischen und französischen Sprache sehr erwünscht. Antritt per 15. August oder 1. September. Gef. Offerten unter M. # 1. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.

[36075] Wir suchen zum 1. August für unser Sortiment, verbunden mit Druckerei u. Zeitungsverlag, einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum hat.

Ludwigslust i/Mecklenburg.  
**Hinstorff'sche Hofbuchhandlung**  
 C. Kober.

[36076] Für ein größeres Sortiment in einer angenehmen Stadt der Ostschweiz wird zu baldigstem Eintritt ein tüchtiger Gehilfe im Alter von ca. 30 Jahren gesucht, welcher der französl. und engl. Sprache mächtig und an pünktliches und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist. Derselbe muß über gründliche Litteraturkenntnisse verfügen und die Eigenschaften besitzen, sich in ein Geschäft rasch einleben zu können. Nur ganz gut empfohlene Herren, denen es darum zu thun ist, sich eine Lebensstellung zu erringen, wollen sich melden unter A. Z. 24934. durch die Exped. d. Bl.

[36077] Für ein großes südamerikanisches Haus wird ein junger intelligenter Buchhändler, der mit Papier- u. Luxusartikeln aus der Schreibwarenbranche bekannt ist und der sich für Lager, Kontor oder Laden gleich gut eignet und womöglich im Druckereifach etwas bewandert ist, gesucht. Vollständige englische und französische Sprachkenntnisse sind erforderlich, die spanische Sprache müßte noch erlernt werden.

Einem tüchtigen Arbeiter soll Gelegenheit geboten werden, sich in kurzer Zeit zu einer guten Stelle emporzuarbeiten. Offerten erbeten unter „Südamerika“ Nr. 245. Nähere Auskünfte erteilt

Leipzig. **R. F. Koehler.**

[36078] Zum 1. September, resp. 1. Oktober suche einen Gehilfen, der auch in Stadt und Land Journal-Abonnenten und Subskribenten auf bessere Lieferungswerte zu sammeln hätte. Offerten mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

**A. Haase's Buchhandlg. in Rathenow.**

[36079] Zu sofortigem Eintritt wird ein Gehilfe, der nicht eben erst die Lehre verlassen haben soll und besonders in Expeditionsarbeiten bewandert ist, gesucht. Bei gegenseitiger Übereinstimmung kann die Stellung eine dauernde werden. Offerten werden direkt erbeten.

**C. Hoffmann's Buchh. (S. Stamm)**  
 in Darmstadt.

[36080] Für eine süddeutsche Sortimentshandlung wird per 1. Sept. ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht, der in Führung der Strazzen, wie in allen übrigen Sortimentsarbeiten gut bewandert sein soll und bestens empfohlen ist. Off. unter A. B. 244. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[36081] Für meine Musikalienhandlung suche ich einen Gehilfen, der im Leih-Institut vollkommen bewandert und ein tüchtiger Verkäufer ist. Der Antritt kann sofort, auch im Laufe dieses Quartals, muß aber spätestens am 1. Oktober 1886 erfolgen. Ich bitte, daß sich nur diejenigen Herren bewerben wollen, welche oben angedeuteten Ansprüchen vollkommen zu genügen vermögen und sich durch gute Zeugnisse darüber ausweisen können. — Letztere sowohl als auch die Photographie bitte ich den Offerten, um welche ich direkt ersuche, beizufügen.

Breslau, 1. Juli 1886.  
**Julius Gainauer,**  
 Königl. Hofmusikalien- u. Buchhandlung.

[36082] Zum September oder auch früher suche ich für mein Sortiment, verbunden mit Musikalien- u. Schreibwarenhandel, einen erfahrenen, mit tüchtiger Arbeitskraft ausgerüsteten, wirklich befähigten Gehilfen, der es verdient, von seinen bisherigen Prinzipalen bestens empfohlen zu werden. Mich befriedigende Leistungen anerkenne ich gern durch zeitgemäße Erhöhungen des Gehaltes. Meldungen mit Zeugnisabschriften sehe ich durch die Post entgegen.

Oberhausen, Rheinland, 14. Juli 1886.  
**Gustav Kühler.**

[36083] Für meine Musikalien-, Instrumenten- und neu zu errichtende Buchhandlung suche ich zum 1. Oktober einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen. Offerten erbitte direkt.

Kostock i/M.  
**Carl Wessel**  
 i. Fa. Herrn. Wessel.

**Gesuchte Stellen.**

[36084] Tüchtiger Verlagsgehilfe, mit Gymnasialbildung, seit längeren Jahren Inhaber eines ungekündigten Vertrauenspostens, wünscht sich zu verändern. Suchender ist eine selbständige zum Disponieren befähigte Arbeitskraft, firm in Korrespondenz und Buchhaltung, mit dem Herstellungs- und Illustrationswesen vollkommen vertraut und in jeder Beziehung geeignet, einen Vertrauensposten zu bekleiden. Beste Referenzen sehr geachteter Häuser. Gef. Off. sub A. B. 24995. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[36085] Ein j. Mann, der die Buchhandlung, Papier- u. Schreibmaterialienbranche erlernt, gute Empfehlungen und Sprachkenntnisse besitzt, gegenwärtig in Stellung ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen möglichst bald Placement als Gehilfe oder Verkäufer. Gef. Offerten sub G. K. 24997. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[36086] Für einen jungen Mann (protest. Konfession), der seine 3jährige Lehrzeit beendet, suche in einer mittleren Stadt Stelle, am liebsten, wo derselbe Kost und Logis bei dem Prinzipal hätte.

München, 13. Juli 1886.  
**L. Bartenhauser's**  
 Buchhandlung u. Antiquariat.

[36087] Ein jüngerer Gehilfe, militärfrei, der sowohl im Sortiment als auch Antiquariat und Zeitungswesen vollkommen versiert ist, sucht per 15. August od. 1. September l. J. Stellung. Gef. Anerbietungen nimmt entgegen und ist auch gerne bereit nähere Auskunft zu erteilen: Herr **A. G. Liebeskind** in Leipzig.

[36088] Für einen tüchtigen, geschäftskundigen Gehilfen wird Stellung als Geschäftsführer eines mittleren Geschäfts gesucht. Herren, die beabsichtigen, ihr Geschäft vielleicht nach Jahresfrist einem tüchtigen Nachfolger zu übergeben, werden besonders auf diese Offerte aufmerksam gemacht. Auskunft erteilen **Albert Jacobi & Co.** in Aachen.

[36089] Ich suche für einen mir bekannten Gehilfen, Ende Zwanziger, mit Primanerbildung, der im Sortiment einer großen Universitätsstadt gelernt hat und in bedeutenden Verlagsgeschäften konditionierte, worüber ihm sehr gute Zeugnisse zur Seite stehen, zum 1. Oktober selbständige Stellung, möglichst in Berlin. Offerten unter R. O. 242. erbittet

Leipzig. **R. F. Koehler,**